

Beschlussvorlage	5805/2019	Fachbereich 2 Herr Seiler
Bereitstellung von Mitteln zur Erweiterung des Angebotes an Spielgeräten auf dem Spielplatz "Am Barwinkel" und Errichtung eines Großspielgerätes in den Burggärten		
Beratungsfolge	Haupt- und Finanzausschuss Stadtrat	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt die Bereitstellung von Mitteln i. H. v. 9.500,-- Euro € zur Erweiterung des Angebotes an Spielgeräten auf dem Spielplatz „Am Barwinkel“ (siehe Anlage 1) sowie von 35.000,00 Euro bzw. 45.000 Euro, insgesamt zu Errichtung eines Großspielgerätes gemäß Anlage 2 in den Burggärten (siehe Anlage 3 und 4).

Der über den derzeit noch bei Hhst. 1141100-08290000 vorhandenen Ansatz hinausgehende Betrag in Höhe von max. 36.000 € wird hiermit überplanmäßig bereitgestellt. Die vorgenannten Aufwendungen stehen unter der Auflage, das Zuschüsse des Verkehrsvereins in Höhe von 1.500,00 Euro für die Erweiterung der Spielgeräte am dem Spielplatz „Am Barwinkel“ und 17.500,00 Euro bzw. 22.500,00 Euro der Rotarier der Stadt zufließen bzw. zugeflossen sind.]

<u>Gremium</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	<u>wie Vorlage</u>	<u>TOP</u>
<u>Haupt- und Finanzausschuss</u>					
<u>Stadtrat</u>					

Sachverhalt:

Am 26.05.2019 wurde der 2. Jugendbeirat der Stadt Mayen gewählt. In der konstituierenden Sitzung am 12.06.2019 wurden die Jugendlichen durch den Oberbürgermeister verpflichtet. Bereits in dieser ersten Sitzung des Jugendbeirates sprechen die Jugendlichen den Wunsch an, sich um den Spielplatz „Am Barwinkel“ kümmern zu wollen, sie seien in der Vergangenheit dort von Nachbarn bzw. Anwohnern angesprochen worden. Das Angebot an Spielgeräten sei sehr begrenzt und decke nicht alle Altersgruppen ab. Der neue Vorsitzende Felix Geisbüsch hält die Anregung für die Tagesordnung der nächsten Sitzung fest.

In der Sitzung am 26.08.2019 wird die Thematik von drei Beiratsmitgliedern detaillierter und anhand von Bildern erläutert. Im Anschluss an die Präsentation lässt der Vorsitzende darüber abstimmen, ob die Erweiterung des Spielplatzes weiter verfolgt werden soll oder nicht. Der Jugendbeirat beschließt die Weiterverfolgung einstimmig.

Die Jugendlichen bilden einen „Arbeitskreis Spielplatz“, welcher sich intensiv mit der Planung und den vorzunehmenden Schritten befassen wird. Dieser Arbeitskreis trifft sich in der Folge mehrfach außerhalb der ordentlichen Sitzungen, um den Sachverhalt auszuarbeiten und vorzubereiten.

Insbesondere die soziale Komponente der Erweiterung des Spielplatzes spielt für die Jugendlichen eine große Rolle. Es sei sehr bezeichnend, dass in beinahe allen Gärten in diesem Wohngebiet eigene Spielgeräte aufgestellt seien und die Kinder eher alleine oder in sehr kleinen Gruppen spielen. Ein attraktiver Ort für alle könne die Gemeinschaft und somit das gesamte Wohngebiet stärken und den Zusammenhalt positiv beeinflussen.

Nach Auswahl geeigneter Spielgeräte und Abstimmung im Gesamtgremium, haben sich die Mitglieder der Arbeitsgruppe mit den zuständigen Mitarbeitern des städtischen Betriebshofes

vor Ort getroffen und den Sachverhalt erläutert.

Der städtische Spielplatzprüfer hat die ausgewählten Geräte hinsichtlich TÜV und vorgeschriebenen DIN-Normen geprüft und für gut befunden.

Bei zwei weiteren Firmen (ABC Team und Westfalia) wurden ebenfalls Erkundigungen zur Lieferung der Spielgeräte eingeholt. Eine Firma kann diese nicht in der gewünschten Form liefern, die andere Firma scheidet aufgrund des lieferbaren Materials aus.

Der Vorsitzende der Rotarier Herr Kunkel hatte uns im September diesen Jahres darüber informiert, dass die Rotarier gerne eine Spielfläche in Mayen gestalten möchten. Nachdem zunächst der Forumsvorplatz im Focus stand, musste jedoch aufgrund von fehlenden Befestigungsmöglichkeiten ein neuer Standort gesucht werden. Unter Einbindung der Bereiche räumliche Planung, GAV und dem Fachbetreuer Betriebshof wurde als neuer Standort die Burggärten ausgewählt. Je nach Spendenintensität kann das Spielgerät mit 2 oder 3 Waben errichtet werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushaltsjahr 2019 stehen bei Hhst. 1141100-08290000 derzeit noch rd. 18.500 € zur Verfügung.

Ausgehend von einem max. Bedarf in Höhe von 54.500 € (9.500 € und 45.000 €) sind somit 36.000 € im Rahmen einer überplanmäßigen Ausgabe zur Verfügung zu stellen.

Die Deckung des Gesamtbetrages erfolgt in Höhe von max. 24.000 € über zweckgebundenen Zuweisungen, der durch die Stadt Mayen zu finanzierende Eigenanteil beträgt damit 30.500 €.

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

Ja, das soziale Miteinander und eine Stärkung der Gemeinschaft können unmittelbare Folge dieser Erweiterung sein.

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

Nein

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

Nein

Innovativer Holzbau:

Sofern es sich um ein Bauwerk handelt: Kann das Bauwerk als innovatives Holzbauwerk errichtet werden:

Ja: Nein: Entfällt:

Welche Auswirkungen ergeben sich aus dem verfolgten Vorhaben für das Klima?:

Inwieweit wurden Klima- und Artenschutzaspekte berücksichtigt? Wurde beispielsweise bei Baumaßnahmen bzw. Renovierungsmaßnahmen die Möglichkeit von Solarthermie- und

Photovoltaik-Anlagen geprüft? Wurde die CO2-Bilanz von zu beschaffenden Produkten geprüft / verglichen?

Der genannte Spielplatz ist bereits ein naturnaher Spielplatz mit einer Vielzahl an Sträuchern und Hecken, sowie einer Blumenwiese.]

Anlagen:

Anlage 1 – Auswahl Spielgeräte Am Barwinkel

Anlage 2 – Abbildung Großspielgerät in den Burggärten

Anlage 3 – Platzierung des Großspielgerätes in den Burggärten

Anlage 4 – Übersichtsplan Burggärten